

46 KÖPFE & KARRIEREN // PERSONALIA



Was macht eigentlich...?

PETER HILPERT

Vor sieben Jahren ist Peter Hilpert aus dem Berufsleben ausgeschieden und genießt seitdem seinen „dritten Lebensabschnitt“. Von 2005 bis Ende 2013 war Hilpert für Siegwerk Druckfarben tätig, zuletzt als Head Commercial Excellence der Siegwerk Gruppe. Dann stieg er wie geplant mit 62 Jahren aus, hatte sich aber schon frühzeitig Gedanken um die Nachfolgeregelung gemacht. „Ich wollte den richtigen Zeitpunkt erwischen und selbst bestimmen, wann es Zeit ist aufzuhören.“ Die Situation sei vielleicht anders, wenn man Firmeninhaber ist. Er aber sei als Manager angestellt gewesen.

Hilpert war zudem von 2008 bis 2013 Präsident des VSLF (Verband der Schweizerischen Lack- und Farbenindustrie). In die Verbandsarbeit ist er heute aber nicht mehr involviert. „Ich finde, in einem Verband muss man aktiv im Berufsleben stehen.“ Er sei sehr froh, mit Lionel Schlessinger einen perfekten Nachfolger zu haben. Zu ihm und Verbandsdirektor Matthias Baumberger hält er noch regelmäßigen Kontakt. Auch über die Farben- und Lackindustrie hält er sich auf dem Laufenden.

Nach seinem Ausscheiden nahm der 68-Jährige einige Beratungsaufträge an. „Diese Firmen standen aber nicht in Konkurrenz zu Siegwerk“, betont er. Ehrenamtlich engagiert er sich über die Plattform venture.ch zudem als Coach für Start-ups und berät junge Firmen im Bereich Marketing und Verkauf.

In erster Linie widmet er sich jedoch seinem neuen Lebensabschnitt „Ich bin aktiver Großvater“, sagt Peter Hilpert. Seine beiden Enkelkinder sind zwei und fünf Jahre alt. Im Winter fährt er gern Ski, zudem nennt er ein Segelboot sein Eigen. Das kommt die Reiseleidenschaft, die er mit seiner Ehefrau teilt. Einmal im Jahr steht eine Fernreise an, die das Paar gern allein unternimmt, da man so besser andere Leute kennen lerne. „Wir machen die großen Reisen jetzt, denn man weiß ja nicht, wie lange das noch möglich ist.“

DR. GERHARD RIECK

Runder Geburtstag // Dr. Gerhard Rieck feiert am 20. Januar 2020 seinen 95. Geburtstag. 1957 nahm er seine Tätigkeit als Chemiker bei der Firma Kronos Titan GmbH auf, eine amerikanische Firma, die zum Unternehmen National Lead Co. gehört. Kronos Titan war damals die einzige Firma in Deutschland, die das Weißpigment Titandioxid herstellte. Riecks Arbeitsgebiet war zunächst die Anwendungstechnik. Die Vorteile der neuen Pigmentklasse mussten klar herausgestellt werden. 1963 wurde er zum stellvertretenden Leiter der an-

wendungstechnischen Abteilung berufen. 1970 erfolgte die Ernennung zum Direktor und Leiter F&E der NL Pigments Europe. In den 1960er Jahren konnte diese Firma eine Reihe neuer und erfolgreicher Pigmente auf den Markt bringen. 1974 wurde Dr. Gerhard Rieck Technical Director der gesamten NL Pigments Group weltweit. Zur Gruppe gehörten Werke in den USA, Kanada, Deutschland, Belgien und Norwegen.

// Kontakt: gerd.riek@t-online.de



DR. CHRISTOPH SCHLÜNKEN, DR. STEPHAN GLANDER

Leitungswechsel // Der bisherige Leiter des Altana Geschäftsbereichs Byk, Dr. Stephan Glander, verlässt das Unternehmen im gegenseitigen Einvernehmen, um sich neuen Herausforderungen außerhalb der Altana Gruppe zu widmen. Für die kommenden Monate wird er dem Vorstand in einer strategischen Beratungsrolle zur Verfügung stehen.

Vorstandsmitglied Dr. Christoph Schlünken (Foto) übernimmt ab sofort die Geschäftsereichsleitung von Byk und alle damit zusammenhängenden

Funktionen interimistisch, bis ein Nachfolger für diese Position gefunden ist.

Neben der Leitung von Byk wird Dr. Schlünken auf Vorstandsebene weiter die Bereiche Corporate Innovation sowie Key Account Management verantworten. Seine darüberhinausgehenden Aufgaben im Altana Vorstand werden sich die beiden anderen Vorstandsmitglieder temporär aufteilen, damit sich Schlünken auf die Leitung von Byk konzentrieren kann.

// Kontakt: press@altana.com



FARBE UND LACK // 01.2020